

26-2619 Jagd im Spannungsfeld der Gesellschaft

Entgelt	7,50 €
Dauer	1x
Kursleitung	Erich Reichert
Kursort	KuBiZ, Seminarraum EG, Am Rathaus 8, 90522 Oberasbach

Wie funktioniert Jagd heute wirklich - der Alltag zwischen Waldumbau, Landwirtschaft und Freizeitdruck

In diesem Vortrag erhalten Sie ein fundiertes Verständnis der Konfliktlinien rund um Jagd, Wildhege und Naturschutz. Sie lernen die historischen Entwicklungen kennen, die heutige Debatten prägen. Sie erfahren, wie nachhaltige Nutzung, Tierwohl, Artenschutz und gesellschaftliche Werte zusammenhängen. Sie erfahren, wie man in der Praxis verantwortungsvoll mit Wildtieren umgeht und wie Dialoge konstruktiv gestaltet werden können.

Inhalte:

Einführung: Was bedeutet Jagd in einer modernen Gesellschaft?

Historische Entwicklung und rechtlicher Rahmen

Ziele der Jagd: Wildtiermanagement, Artenschutz, Biodiversität, Wildtiergesundheit

Konfliktfelder: Rechte- und gesetzliche Verpflichtungen, Ökonomie und Ökologie, Sicherheit, Tierschutz, Umweltbildung

Debattenfelder: Bejagung vs. alternative Maßnahmen, Monitoring

Praxisbeispiele aus Deutschland/Region

Diskussionsrunde: Wie kann verantwortungsvolle Wildtierwirtschaft gestaltet werden?

Dieser Vortrag richtet sich an alle, die sich für Naturschutz- und Tierwohl interessieren und verstehen möchten, wie Jagd Tierwohl, Landwirtschaft und Umwelt beeinflussen.

Aus organisatorischen Gründen ist eine vorherige Anmeldung erforderlich!

Termine

Datum	Uhrzeit	Ort
12.10.2026	19:00 - 21:30 Uhr	KuBiZ, Seminarraum EG, Am Rathaus 8

[zur Kursdetail-Seite](#)